

Medieninformation

21. November 2019

**Staatsanwaltschaft Leipzig
Landeskriminalamt Sachsen**

Landeskriminalamt und Zollfahndungsamt stellen Betäubungsmittel und Waffe sicher

Erfolgreicher Zugriff und Festnahme von vier Beschuldigten in Leipzig

Die GER* Westsachsen des Landeskriminalamtes Sachsen und des Zollfahndungsamtes Dresden bearbeitet seit April 2019 ein internationales Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Leipzig wegen des Verdachts der illegalen Einfuhr von Betäubungsmitteln. Demnach stand eine international agierende Tätergruppierung im Verdacht, Crystal unter anderem aus den Niederlanden nach Deutschland einzuführen.

Durch aufwendige und verdeckte Maßnahmen konnten trotz des konspirativen Verhaltens der Täter die Lieferwege nachvollzogen und vier Beschuldigte (26, 34, 40 und 48), von denen zwei deutsche und zwei kroatische Staatsangehörige sind, ermittelt werden. Am 15. November 2019 erfolgten im Bereich der Torgauer Straße/Bautzner Straße in Leipzig der Zugriff und die Festnahmen. Dabei konnten insgesamt mehr als 10 kg Crystal und ca. 3.500,00 Euro Bargeld sichergestellt werden. Bei den Durchsuchungen der Wohnungen der vier Beschuldigten konnten sodann mehr als 160.000 Euro Bargeld, eine Maschinenpistole mit Magazin, diverse Unterlagen und Datenträger sowie weiteres Crystal, Ecstasy-Tabletten und Marihuana im Gesamtvolumen von fast 3 kg sichergestellt werden.

Alle vier Beschuldigten wurden vorläufig festgenommen und am Folgetag dem Haftrichter vorgeführt. Dieser erließ gegen alle vier Männer Haftbefehle wegen des dringenden Tatverdachts des unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge und setzte diese in Vollzug.

Petric Kleine, Präsident des LKA Sachsen:

„Geduld, taktisches Geschick und ein hohes Maß an fachlicher Kompetenz führten hier letztlich zum Erfolg. Auch wenn das aktuelle Geschehen ganz andere Delikte in den Mittelpunkt rückt - Betäubungsmittelkriminalität ist nach wie vor ein Schwerpunkt kriminalpolizeilicher Arbeit. Sachsen ist mit der Kooperation zwischen Zollfahndungsamt und Landeskriminalamt in Form der GER dafür gut aufgestellt.“*

***GER:** gemeinsame Ermittlungsgruppe Rauschgift – besteht aus Ermittlern des Zollfahndungsamtes Dresden und des Landeskriminalamtes Sachsen, mit Standorten in Leipzig (Westsachsen) und Dresden (Ostsachsen)

Anlage: Ein Foto mit Sicherstellungen

Ihr/e Ansprechpartner/-in
Tom Bernhardt, LKA Sachsen

Durchwahl
Telefon +49 351 855 2010
Telefax +49 351 855 2095

Tom.bernhardt@
polizei.sachsen.de*

Ihr/e Ansprechpartner/-in
Ricardo Schulz,
Staatsanwaltschaft Leipzig

Durchwahl
Telefon +49 341 213 6757
Ricardo.schulz@stal.justiz.
sachsen.de

Hausanschrift:
Landeskriminalamt Sachsen
Neuländer Straße 60
01129 Dresden

www.lka.sachsen.de

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Leipzig
Straße des 17. Juni 2
04107 Leipzig